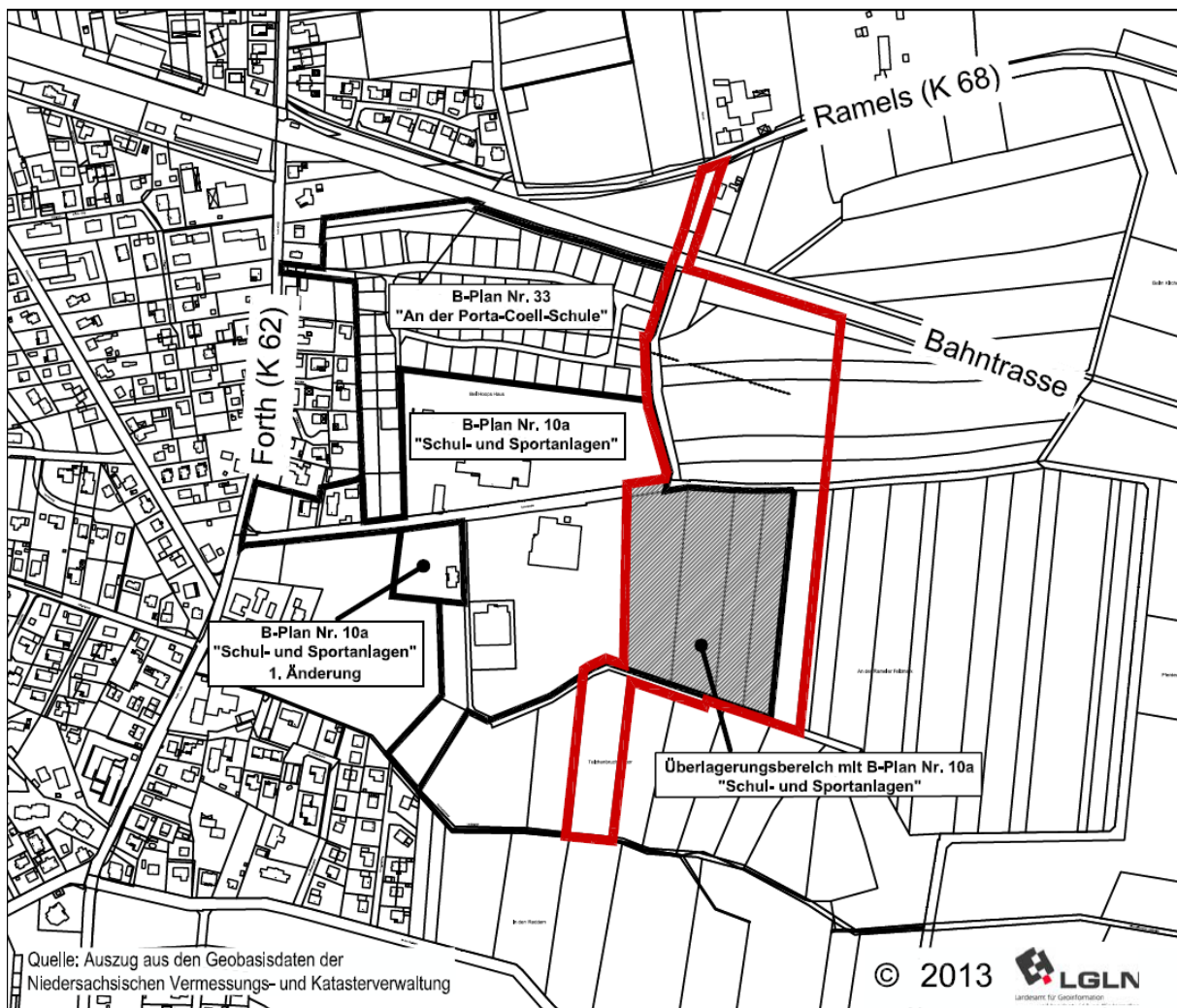


Rechtswirksamkeit des Bebauungsplanes Nr. 35 „Östlich der Porta-Coeli-Schule“ der Gemeinde Himmelpforten

Aufgrund der §§ 1 Abs. 3, 10 und 12 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. 2004 S. 2141), in der zur Zeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem § 84 der Nds. Bauordnung (NBauO) in der Fassung vom 03.04.2012 (Nds. GVBl. S. 46) und § 58 des Nds. Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nds. GVBl. S. 576) in der zur Zeit geltenden Fassung, hat der Rat der Gemeinde Himmelpforten den Bebauungsplan Nr. 35 „Östlich der Porta-Coeli-Schule“ bestehend aus der Planzeichnung, Begründung, Umweltbericht, Lärmschutzgutachten, artenschutzrechtliches Gutachten und Eingriffsregelung am 15.03.2016 als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 35 „Östlich der Porta-Coeli-Schule“ ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Bebauungsplan Nr. 35 „Östlich der Porta-Coeli-Schule“ liegt mit Begründung, Umweltbericht, Lärmschutzgutachten, artenschutzrechtliches Gutachten und Eingriffsregelung im Bürgerhaus Oldendorf, Schützenstraße 5, 21726 Oldendorf, zu jedermanns Einsicht während der Öffnungszeiten öffentlich aus. Mit dieser Bekanntmachung wird der Bebauungsplan Nr. 35 rechtsverbindlich.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 u. 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung von durch den Bebauungsplan eintretenden Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel des Abwägungsvorgangs gem. § 214 Abs. 3 Satz 2 nur innerhalb der in § 215 Abs. 1 BauGB genannten Frist innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplanes geltend gemacht werden kann.

Der Sachverhalt, der die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften oder den Mangel in der Abwägung begründen soll, ist der Gemeinde schriftlich darzulegen.

Himmelpforten, den 16.03.2016

Gemeinde Himmelpforten

Der Bürgermeister



Reimers

L.S.